



© Martin Stock/LKN.SH

Herzlich willkommen!

Pellworm auf dem Weg ins Biosphärenreservat



Biosphärenreservat
Schleswig-Holsteinisches
Wattenmeer und Halligen





© Martin Stock/LKN.SH

Silke Wissel; Pellworm 16.5.2019

Pellworm auf dem Weg ins Biosphärenreservat

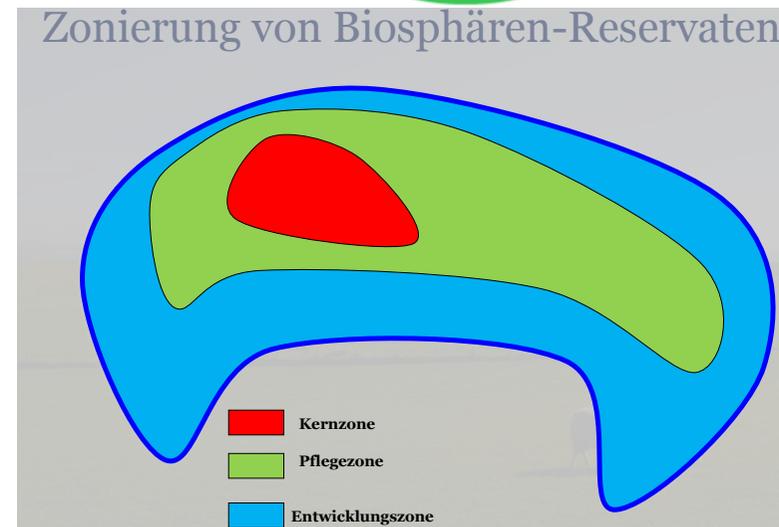
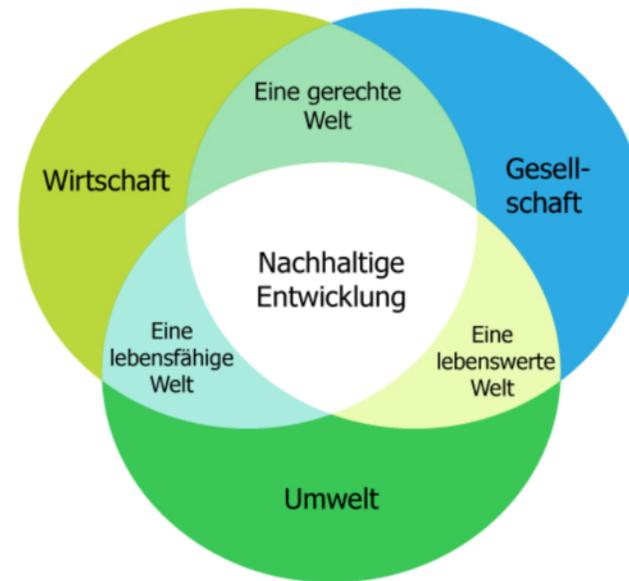
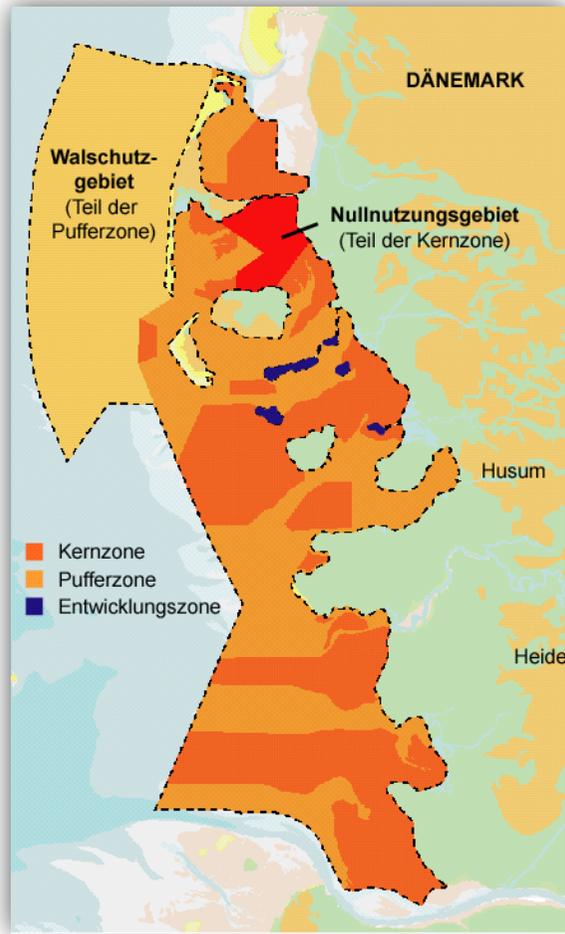


Biosphärenreservat
Schleswig-Holsteinisches
Wattenmeer und Halligen



Was ist ein Biosphärenreservat?

→ Modellregion für Nachhaltige Entwicklung



Was ist ein Biosphärenreservat?

→ Erfüllt drei Funktionen

Schutz



Kern- und
Pflegezonen im
Nationalpark

Bildung/Forschung



Besucherzentren,
Besucherbetreuung,
Informations- und
Bildungsangebote,
Monitoring-
programme,
Forschungskoopera-
tionen

Entwicklung



Biosphäre Halligen

Gute Ausgangslage für
„Biosphäre Pellworm“:

- OEK, Leitbild
- Viele Projekte mit Bezug zu nachhaltiger Entwicklung (Erneuerbare Energien, Leitbild-Projekte etc.)
- vglw. viel Ökolandbau
- Engagierte Bürgerschaft

→ Viel Potenzial!



Wie leben andere Regionen „ihre Biosphäre“? Aktionstage und Angebote

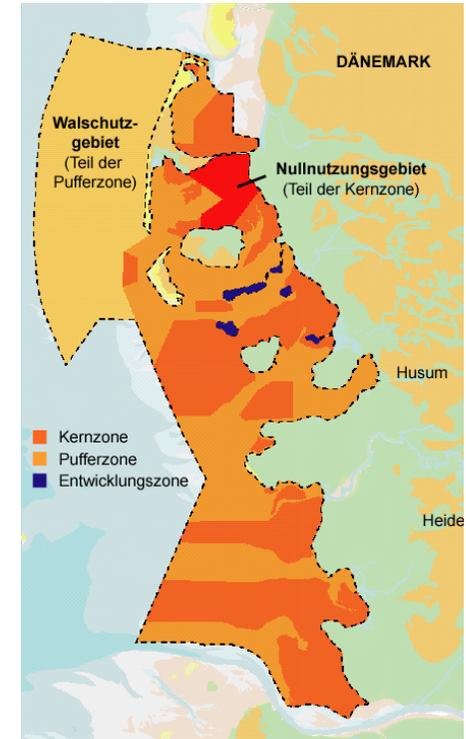
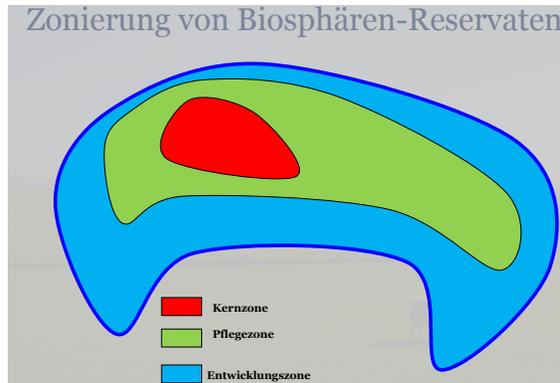
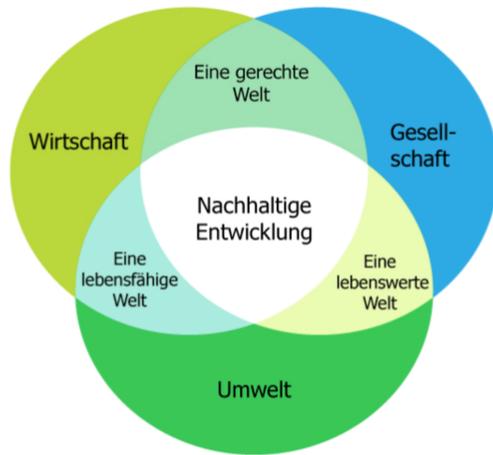
- Bärlauchtage Putbus (BR Südost-Rügen)
- Biosphären-Menü-Tage (BR Niedersächsisches Wattenmeer; „Landschaft schmecken“)
- Deutsch-französischer Biosphären-Bauernmarkt (BR Pfälzerwald & Nordvogesen)
- Lammwochen (BR Pfälzerwald)
- Ringelganstage
- Sternenpark Rhön
- Woche der erneuerbaren Energien (BR Thüringer Wald)
- ...



Wie leben andere Regionen „ihre Biosphäre“? Aktuelle Pressemeldungen

- BR Flusslandschaft Elbe Brandenburg: Verbreitung und Ökologie der Flatterulme (Baum des Jahres 2019)
- BR Niedersächsische Elbtalaue: Saisonbeginn für Polizeireiter
- BR Rhön: Delegation aus indonesischem Nationalpark Lore Lindu zu Gast
- BR Südost-Rügen: Re-Zertifizierung als "Europäischer Charta-Park für einen nachhaltigen Tourismus"
- BR Thüringer Wald: Erste bestätigte Luchs-Sichtung in Thüringen → Aufruf zur Namensgebung für den Luchs





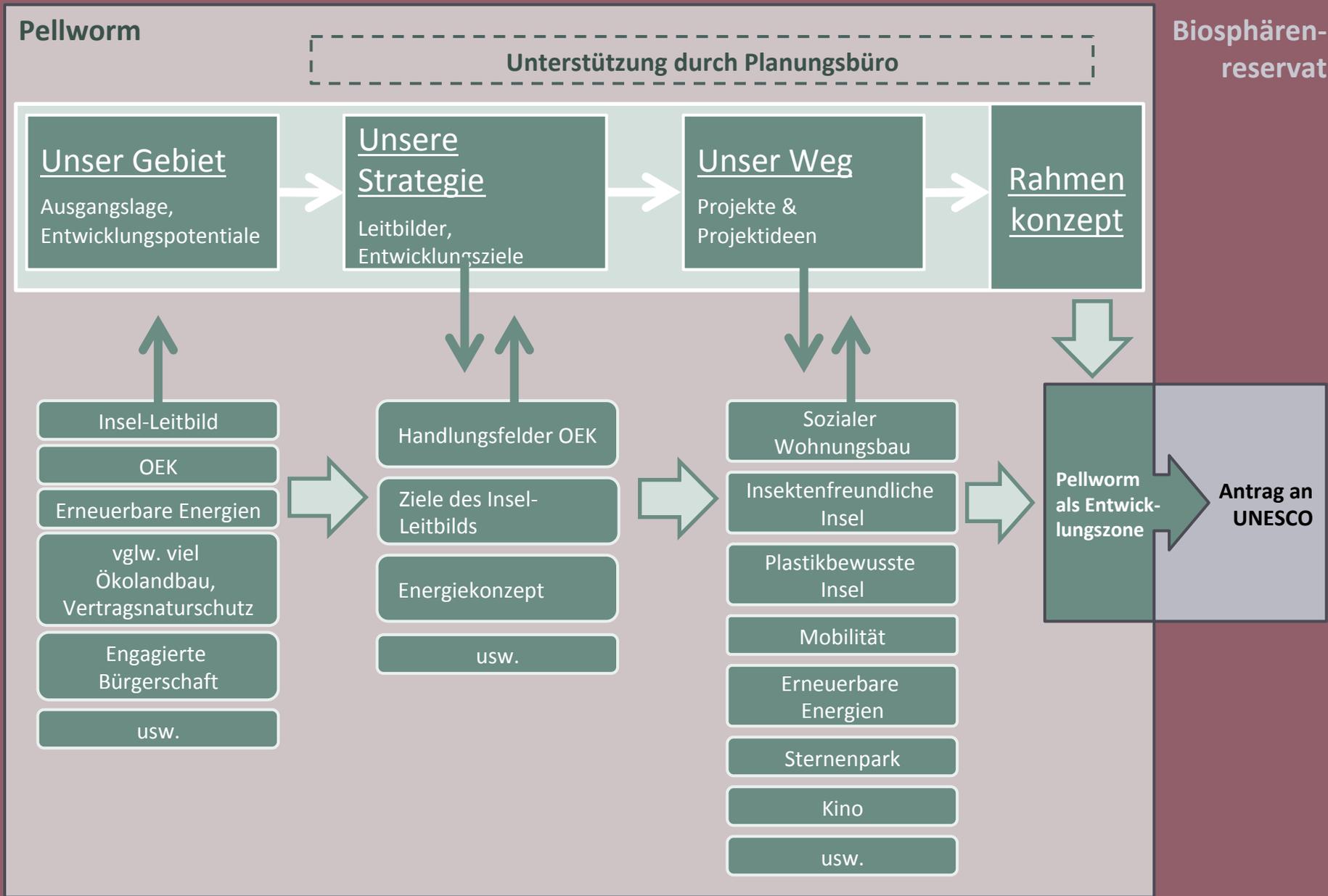
Rückfragen?



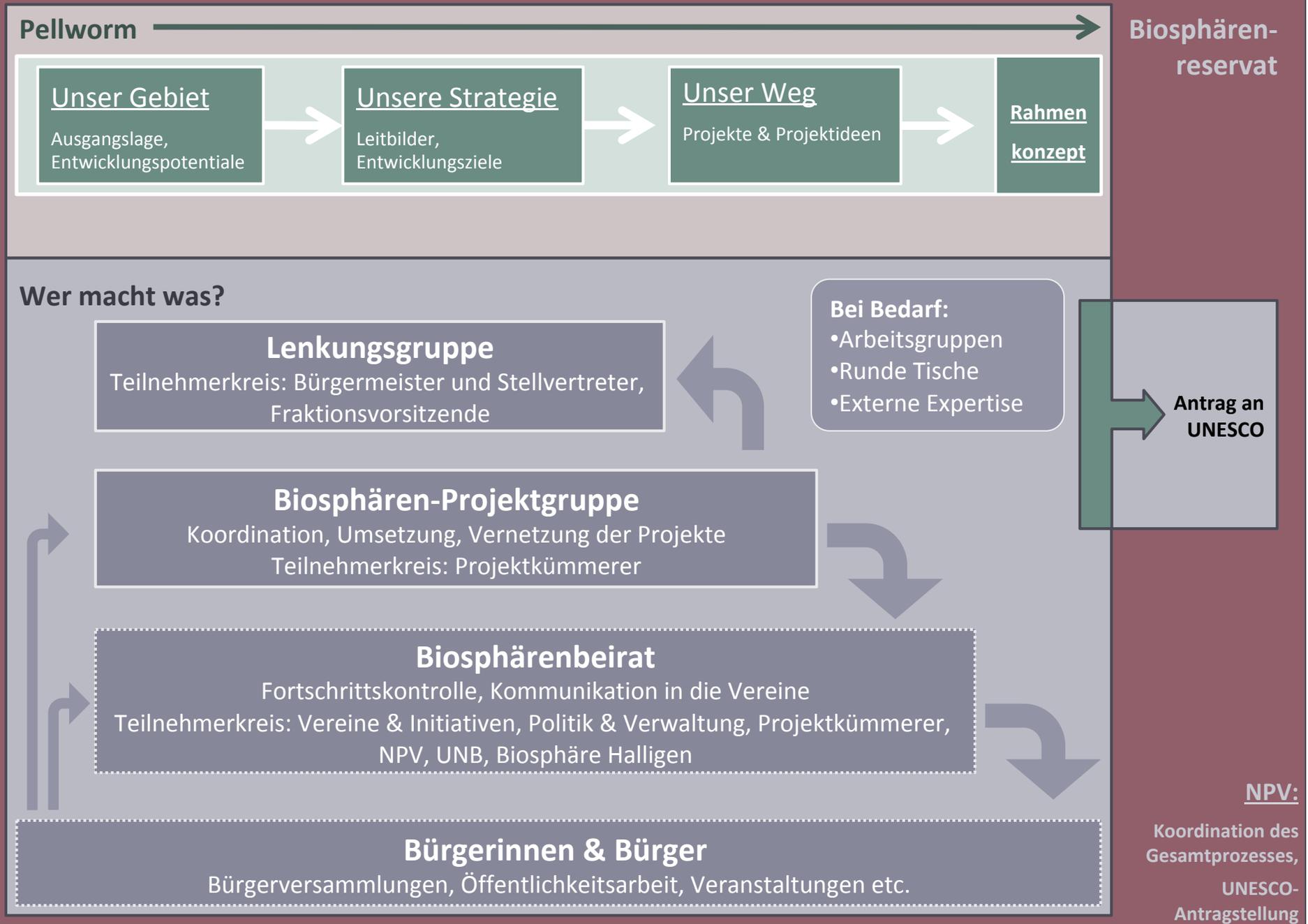
Pellworm auf dem Weg ins Biosphärenreservat



Pellworm auf dem Weg ins Biosphärenreservat



Pellworm auf dem Weg ins Biosphärenreservat



Zeitplan

Feststehende Termine:

- Heute: Auftakt für die „Biosphäre Pellworm“
- Demnächst: 1. Sitzung des Biosphärenbeirats
- ...
 - Runde Tische
 - Entwicklung Rahmenkonzept
- ...
 - Projekte
 - Verstetigung
- ...
 - Projekte
- ...
 - Verstetigung
- Erstellung des Antrags an die UNESCO (2021)
- Antragsfrist an UNESCO: 30. September 2021
- Entscheidung der UNESCO: Frühsommer 2022



Rahmenkonzept

Lenkungsgruppe

Biosphären-Projektgruppe

Biosphärenbeirat

Rückfragen?



Kontakt:

Silke Wissel
Biosphärenreservatsverwaltung
Schlossgarten 1
25832 Tönning

Telefon: 04861 616-81

E-Mail: silke.wissel@lkn.landsh.de

1x pro Woche auf Pellworm im Büro des Projektmanagements



A photograph of a rural farm scene. In the background, a large, two-story barn with a steep, gabled roof and two chimneys is visible. The barn is made of brick and has a dark roof. To the right of the barn, there are some trees. In the middle ground, two cows are grazing in a green field. One is a solid reddish-brown color, and the other is brown and white. In the foreground, a group of geese, including several adults and a few small goslings, are grazing on the grass. The sky is a clear, pale blue.

Danke für Ihre Aufmerksamkeit

Themen für Rahmenkonzepte (Vorschlag BfN)

- Wirtschaft, Gewerbe, Handwerk und Handel
- Landwirtschaft
- Forstwirtschaft
- Fischerei und Teichwirtschaft
- Wasserwirtschaft und Gewässerunterhaltung
- Tourismus, Erholung, Naturerleben
- Energie und Klimaschutz
- Kommunale Entwicklung
- Mobilität und Verkehr
- Kultur und regionale Identität
- Öffentlichkeitsarbeit, Kommunikation und Marketing



Pellworm auf dem Weg ins Biosphärenreservat Interviews

Beispiele für drängendste Themen für Pellworm bei Interviews:

- Arbeitsplätze schaffen / Erhaltung der Wirtschaftskraft
- Bezahlbarer Wohnraum
- Daseinsvorsorge
- Insel grün machen
- Landwirtschaft erhalten, auch bei steigenden Gänsezahlen
- Landwirtschaft & Tourismus & Erneuerbare Energien in Einklang bringen
- Stoffkreisläufe auf der Insel



Pellworm auf dem Weg ins Biosphärenreservat

Interviews

Beispiele für Erwartungen an Biosphärenprozess bei Interviews:

- Alleinstellungsmerkmal zunutze machen (Chancen nutzen für Landwirtschaft und Tourismus)
- Positives Image für Pellworm, Bekanntheit der Insel
- Mensch und Natur zusammenbringen
- Landwirtschaft und Verbraucher enger zusammenbringen
- Mehr Wertschöpfung auf der Insel
- Gästezahlen mit Einwohnern in Einklang bringen: engen Bezug zwischen Gästen und Einheimischen bewahren, „Pellwormer auf Zeit“
- Gute Argumente für Fördermittel



Pellworm auf dem Weg ins Biosphärenreservat

Bisherige Aktivitäten

- Veranstaltungen auf der Insel
- Gespräche auf der Insel → Vereine, Akteure,... Noch nicht abgeschlossen!
- Kontakte auf dem Festland / auf anderen Inseln
 - Biosphäre Halligen
 - Insel- und Halligkonferenz, AktivRegion Uthlande
 - Kreis Nordfriesland
 - NP/BR Niedersächsisches Wattenmeer
 - Wattenmeer Sekretariat, Wattenmeer-Forum
 - MELUND
- Entwicklung einer Projektstruktur

